



# Pfarrwoche Aktuell

**Katholische Pfarrgemeinde  
Maria Heimsuchung Bubenreuth**

Birkenallee 60, 91088 Bubenreuth  
Tel. 09131/24550, Fax 09131/207561



Kath-pfarrei.bubenreuth.@erzbistum-bamberg.de

Weitere Informationen auf unserer Internetseite [www.kath-pfarrei-bubenreuth.de](http://www.kath-pfarrei-bubenreuth.de)

JG 2 (2014) – Nr. 24

Hochfest Christkönig - 2. Advent

22.11. - 07.12.2014

Liebe Schwestern und Brüder!

Mit dem Christkönigsfest geht das liturgische Jahr zu Ende. Als das Fest 1925 eingeführt wurde, war die Welt nach dem Ersten Weltkrieg in einer verworrenen Lage: die Wirtschaft lag am Boden, Hoffnungen waren zerschlagen, von der Zukunft erwartete kaum noch jemand etwas Besseres. In dieser Lage versuchte die Kirche eine Orientierung zu geben. Dazu stellten sie Jesus als König hin, der wie ein Hirte auf unserer Seite steht, der mit uns geht und uns Schutz und Geborgenheit schenkt. In der Alttestamentlichen Lesung dieses Sonntags kommt das Thema des guten Hirten vor. „Wie ein Hirt sich um die Tiere seiner Herde kümmert, (...) so kümmere ich mich um meine Schafe“. Hirte und Herde waren im damaligen Orient ein vertrautes Bild. Mensch und Tier leben in enger Beziehung zueinander; der Hirte kennt die Tiere mit Namen. Sie erkennen ihn an seiner Stimme. In der Prophetie des Ezechiel nimmt Gott genau diese Merkmale für sich in Anspruch. Er ist derjenige, der anders als die schlechten Hirten, den ihm Anvertrauten Schutz und Heil bietet. Er sucht das Verlorene, er kümmert sich um die Verletzten, die Ausgestoßenen, die Hilflosen und ungerecht Behandelten, die in Armut und Elend Lebenden, um die Ausgenutzten und Missbrauchten, die Flüchtlinge und Vertriebenen. Er behütet aber auch diejenigen, denen es gut geht, die stark sind, die ihr Wissen und Können anbringen können, denen Möglichkeiten offen stehen. Jesus greift dieses Bild auf und bezeichnet sich selbst als den Guten Hirten (Joh 10), der nicht die anderen für seine Zwecke einspannt, sondern sich für sie einsetzt und alles, sogar sein Leben für sie hingibt. Der Hirte ist auch heute noch ein gültiges Modell für unsere menschlichen Beziehungen untereinander und zu Gott. Gerade die Vertrautheit zwischen Mensch und Tier macht das Bild zeitlos: Wir alle können füreinander Hirten sein! Papst Franziskus hat es in seiner Predigt in der Chrisammesse am 28. März 2013 im Petersdom besonders im Blick auf die Priester so ausgedrückt: „Das erbitte ich von euch: Seid Hirten mit dem ‚Geruch der Schafe‘, dass man ihn riecht, Hirten inmitten ihrer Herde und Menschenfischer“. Was er besonders den Priestern sagt, gilt aber letztlich für alle: Wir sollen ganz eng mit den uns anvertrauten Menschen leben, sodass wir ihre Freuden und vor allem ihre Nöte kennen. Das wird sogar der Maßstab des Jüngsten Gerichts sein. Ob die Menschen für andere Hirten waren, ob sie sich um die Schwachen (Hungernden, Kranken, Obdachlosen, Gefangenen) gekümmert haben, wird das Kriterium sein.

Mit herzlichen Sonntagsgrüßen,

Ihr/ Euer Pfarrer Msgr. Dr. Mathew Kiliroor

## **Gottesdienste unterm Adventskranz**

Einmal in der Woche kurz innehalten in der Hektik der Vorweihnachtszeit. Mitten in der Woche - für einen Moment zur Ruhe zu kommen und sich darauf besinnen, worum es in dieser Zeit eigentlich geht. Haben Sie nicht auch manchmal den Wunsch nach so einer Auszeit?

Dann laden wir Sie herzlich ein zu unseren **Gottesdiensten unterm Adventskranz**. Sie stehen dieses Jahr unter dem Motto „**Eine Tür tut sich auf**“.

Schauen Sie doch gemeinsam mit uns, was sich dahinter verbirgt!

Jeden **Mittwoch** im Advent, um **19.00 Uhr** in der **katholischen Pfarrkirche Maria Heimsuchung**.

Der erste Gottesdienst ist am **03.12.2014**.

Ihr Liturgieausschuss

## **Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth, Möhrendorf**

### **Erwachsenenbildung November 2014 - April 2015**

#### **Glauben im Gespräch**

Ab November 2014 lädt die Gemeinde St. Elisabeth einmal im Monat jeweils am Donnerstagabend zu einem Glas Wein oder auch Alkoholfreiem in lockerer Atmosphäre. Mit dabei ist jedes Mal ein/e kompetente/r Referent aus dem Erzbistum Bamberg. Die Abende sind offen für Menschen aller Konfessionen bzw. für Menschen, die mehr über Glauben und Spiritualität erfahren wollen. Jede/r ist frei, an einem Abend zu kommen und an einem anderen nicht. Die Teilnahme ist kostenlos, lediglich für Getränke wird um einen Unkostenbeitrag gebeten.

**Der erste Abend findet statt am Donnerstag, 27. November, Glauben im Gespräch, 19.30 Uhr, „Heilige und Bräuche der Adventszeit“.**

Zu wichtigen Heiligenfesten im Advent zeigt der Vortrag vorchristliche Bräuche, die sich bis heute regional erhalten haben.

Referent: Stephan Renczes, M.A., Kunsthistoriker, Burgkunstadt

Kontakt: Heinz-Josef Holtappels (Pfarrgemeinderat)

Ort: St. Elisabeth Möhrendorf, Gemeindezentrum, Fichtelweg 17.

Detail-Infos unter **[www.sb-erlangen-nordost.de](http://www.sb-erlangen-nordost.de)**

## **Der Caritasverband für die Stadt Erlangen und den Landkreis Erlangen-Höchstadt/Aisch e.V.**

sagt ein ganz besonders herzliches „Vergelt's Gott“ allen Sammlerinnen und Sammlern sowie den Pfarrgemeinden für ihr erfolgreiches Wirken bei den Caritas-Sammlungen.

Die Arbeit der verbandlichen Caritas kennzeichnet sich besondere dadurch aus, dass den hilfebedürftigen Menschen Unterstützung gegeben werden kann, die kostenlos - eben ohne Gegenleistung - möglich ist. Nur in den allerwenigsten Fällen reichen zur Finanzierung dieser sozialen Aufgaben diözesane, kommunale oder staatliche Zuschüsse aus. Deshalb ist die Unterstützung der caritativen Tätigkeiten z. B. durch Spenden wichtiger denn je. Die bei diesen Sammlungen eingehenden Spenden kommen zu 40 % der Pfarrgemeinde vor Ort und zu jeweils 30 % dem Orts- bzw. Kreiscaritasverband sowie dem Diözesancaritasverband zu Gute. Seit einiger Zeit steht die Arbeit des Caritasverbandes unter dem Motto „Unser Netz trägt“.

Wollen wir alle weiterhin dazu beitragen.

# GOTTESDIENSTORDNUNG VOM 22.11. - 07.12.2014

Sa. 22.11.	18.30 Uhr	Vorabendmesse in der Pfarrkirche (für + Rosa Porwol und Angehörige)
So. 23.11.	9.00 Uhr 10.30 Uhr 10.30 Uhr	Eucharistiefeier in der Pfarrkirche; <b>mit Kinderkirche</b> Eucharistiefeier im Franziskusheim Eucharistiefeier in Möhrendorf
Mo. 24.11.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
Di. 25.11.	16.00 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
Mi. 26.11.	19.00 Uhr	Keine Eucharistiefeier im Franziskusheim Abendmesse mit modernen Liedern in der Pfarrkirche
Do. 27.11.	10.30 Uhr 19.00 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim Eucharistiefeier in St. Josef
Sa. 29.11. <b>1. Advent</b>	18.30 Uhr	Vorabendmesse mit Segnung des Adventskranzes und <b>Einführung des „Neuen Gotteslobes“</b> in der Pfarrkirche (für + Ursula Schüler)
So. 30.11.	9.00 Uhr 10.30 Uhr 10.30 Uhr	Familiengottesdienst mit den Erstkommunionkindern in der Pfarrkirche Eucharistiefeier im Franziskusheim Eucharistiefeier mit den Erstkommunionkindern in Möhrendorf
Mo. 01.12.	10.30 Uhr 19.00 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim Ökumen. Abendgebet zum Monatsanfang im Franziskusheim
Di. 02.12.	16.00 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
Mi. 03.12.	10.30 Uhr 19.00 Uhr 19.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim Gottesdienst unterm Adventskranz zum Thema „Die verschlossene Tür“ in der Pfarrkirche; musikalisch begleitet von der Schola „Tanz als Gebet“ mit Frau Leibl im Pfarrsaal
Do. 04.12.	10.30 Uhr 19.00 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim Eucharistiefeier in St. Josef (für ++ Zita Hammerl und Angehörige Stöhr)
Fr. 05.12.	19.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Totengedenken insbesondere der Verstorbenen des Monats November in der Pfarrkirche; und eine Kerze brennt für alle Verstorbenen an die wir uns erinnern.
Sa. 06.12. <b>2. Advent</b>	10.00 Uhr 18.30 Uhr	„Startschuss“ zur Erstkommunion in der Pfarrkirche und im Pfarrzentrum Vorabendmesse in der Pfarrkirche (für Angehörige der Familie Jaschik)
So. 07.12.	10.30 Uhr 17.00 Uhr	Familiengottesdienst mit dem Kindergarten St. Marien in der Pfarrkirche; musikalisch begleitet von den „Los Cravillos“; anschl. Ausgabe der Sternsingergewänder in der ehem. Krypta Adventskonzert in der Pfarrkirche



# Wir gratulieren zum Geburtstag

26.11. Monika Mülitz - 75 J.

07.12. Melanie Hertzsch - 91 J.

04.12. Elsa Schwarz - 87 J.

07.12. Anna Hüttl - 83 J.

Es werden in der **PFARRWOCHE AKTUELL** nur die Geburtstage von Gemeindemitgliedern angegeben, die 75, 80 oder mehr Jahre erreicht haben. Wer die Veröffentlichung seines Geburtstages nicht wünscht bzw. wer eine gemeldete Nichtveröffentlichung der letzten Jahre widerrufen möchte, möge dies bitte rechtzeitig dem Pfarrbüro mitteilen.

## TERMINE / MITTEILUNGEN

### **Dienstag, 25.11.**

20.00 Uhr gemeinsame Sitzung des evangelischen Kirchenvorstandes, der Kirchenverwaltung und des Pfarrgemeinderates im Pfarrsaal

### **Donnerstag, 27.11.**

Ab 8.00 Uhr putzen unsere fleißigen drei Damen wieder die Pfarrkirche.

Jeder freut sich doch über eine saubere Kirche!

Bitte unterstützen Sie durch Ihr Mithelfen unser fleißiges Team. „Vergelt's Gott“

### **Glockenläuten am Mittwoch, 03.12.**

In verschiedenen bayerischen Diözesen ist am 03.12.2014 um 8 Uhr ein Friedensgebet an Schulen geplant. Anlass ist die Verleihung des Friedensnobelpreises an die junge Muslimin Malala Yousafzai, die sich für Bildungschancen für Kinder und Jugendliche und eine multireligiöse Verständigung einsetzt. Angesichts der bestehenden Kriegshandlungen, die uns durch die ansteigende Zahl an Flüchtlingen und Asylbewerber/innen bewusster werden, versucht diese schulpastorale Initiative, hier ein gemeinsames Zeichen für Frieden und Verständigung über Kultur- und Religionsgrenzen hinweg zu Beginn des Advents zu setzen. Daher werden an diesem Tag um 8 Uhr unsere Kirchturmglöcker läuten.

### **Freitag, 05.12.**

Im Rahmen der Erwachsenenbildung:

20.00 Uhr im Pfarrsaal - „Fränkischer Bierkrimi mit Musik“

### **Sonntag, 07.12.**

Herzliche Einladung zum traditionellen ADVENTSKONZERT in der Pfarrkirche  
Beginn um 17.00 Uhr.

### **Zur Info:**

**Die Austräger der „KirchenBrücke“** werden gebeten ihre Exemplare mitzunehmen. Sie liegen auf dem Tisch vor der Sakristei bereit. Ebenso werden die Lektorinnen und Lektoren gebeten ihre Pläne (1. Advent bis 3. Fastensonntag) mitzunehmen. Diese liegen auf dem Tisch neben dem Seiteneingang der Pfarrkirche. Herzlichen Dank.

**Am 1. Advent wird das „Neue Gotteslob“ bei uns eingeführt!** Die neuen Bücher sind weiterhin im Pfarrbüro erhältlich. Die „normale“ Ausgabe kostet 19,90 €.